

Qualitätssicherung im Produktionsprozess für Lehrlinge



Qualität in der Produktion wird gezielt geplant und produziert – und nicht erprüft! Produktionsprozesse sind daher im Vorfeld bereits so zu gestalten, dass gleichbleibende Qualität sichergestellt ist und Fehler erst gar nicht entstehen können. Treten Fehler trotzdem auf, sind deren Ursachen zu analysieren und dauerhaft zu beseitigen. Die Praxis hat gezeigt, dass es wichtig ist, das Verständnis zu diesem Thema bereits während der Lehrlingsausbildung zu fördern

Ziele

Die Lehrlinge haben einen Überblick über die zur Absicherung der Qualität eingesetzten Methoden und Werkzeuge und verstehen deren Zusammenspiel. Weiters können sie eine Auswahl wichtiger Methoden und Werkzeuge in der betrieblichen Praxis richtig anwenden.

Inhalte

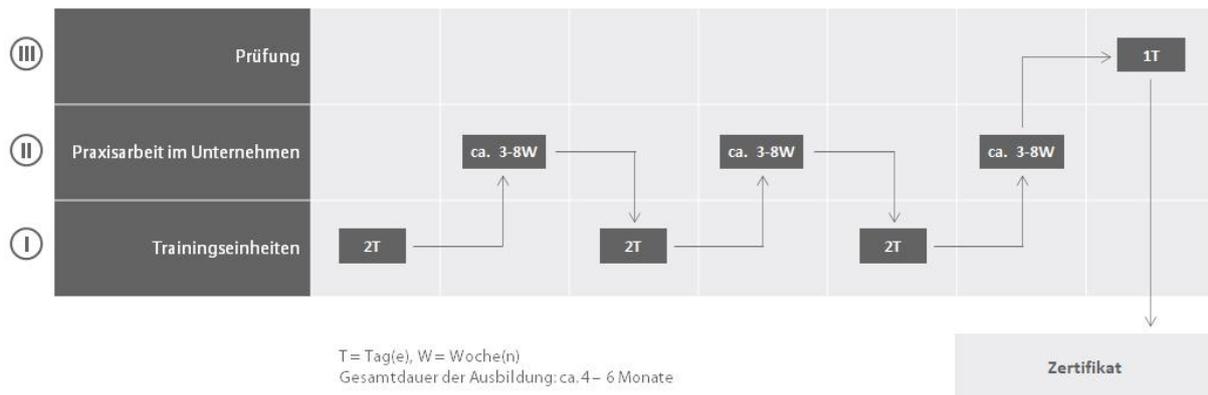
- Qualitätsbegriff, Qualitätsmanagement, Qualitätssicherung
- Prüfungen im Produktionsprozess (inkl. Prüfplanung/Controlplan, Merkmale mit besonderer Bedeutung, Werker-Selbstprüfung, Prüfanweisungen)
- Kennzahlen zur Bewertung von Produktionsprozessen (z.B. Mittelwert und Streuung, Prozent, ppm)
- Fähigkeit von Mess- und Prüfsystemen
- Stabilität und Fähigkeit von Produktionsprozessen
- Regelung von Produktionsprozessen
- Verbessern mit PDCA
- Problemlösungsprozess nach 8D
- Werkzeuge zur Prozessanalyse (z. B. Ursachen-Wirkungs-Diagramm, Histogramm, Fehlersammelliste, Paretdiagramm)
- Analysewerkzeuge nach Shainin
- Entscheidungstechniken
- Lernspiele

mit LERNSPIELEN

Das Lehrgangskonzept im Überblick

Das Qualifizierungsprogramm besteht aus einer sorgfältig aufeinander abgestimmten, zielgerichteten Kombination von Trainingseinheiten, praktischer Anwendung im Unternehmen, Präsentation und Reflexion der Ergebnisse und Erfahrungen sowie einer Prüfung. Bei positivem Ablegen der Prüfung erhalten Sie ein Zertifikat.

Änderungen vorbehalten.



I Trainingseinheiten

In den Trainingseinheiten werden Methoden und Werkzeuge praxisnah vermittelt und die Anwendung wird geübt.

II Praxisarbeit im Unternehmen

Abgestimmt auf die Trainingseinheiten wenden Sie das Erlernete in Ihrem Unternehmen praktisch an und sammeln dadurch konkrete Erfahrungen in der Anwendung der Methoden.

III Prüfung

Voraussetzungen für das Antreten zur Prüfung sind:

- Teilnahme an den Trainingseinheiten
- nachvollziehbar selbstständige Anwendung ausgewählter Methoden im Rahmen konkreter Verbesserungsaufgaben

Die Prüfung gliedert sich in einen mündlichen und einen schriftlichen Teil. Die mündliche Prüfung besteht aus der Präsentation der im Rahmen der praktischen Anwendung erarbeiteten Ergebnisse, gemachten Erfahrungen und gewonnenen Erkenntnissen und einem Fachgespräch. Die schriftliche Prüfung besteht aus einem Test mit Fragen zu ausgewählten Themen der Ausbildung. Bei positiv abgelegter Prüfung erhalten Sie ein Zertifikat.

Zielgruppe

Lehrlinge praktischer Lehrberufe ab dem dritten Lehrjahr

Inhouse

Als maßgeschneiderter Inhouse-Lehrgang.
Termin und Preis auf Anfrage.